GETTY IMAGES

Die unzerbrechliche Wahrheit

Der Versuch, die Wahrheit zu beugen und zu brechen, führt dazu, dass unsere gesamte Gesellschaft daran zerbricht.

- Joel Hilliker
- 25.04.2024

Gerade jetzt, in unseren Gerichten, Pressebüros, Nachrichtenstudios, Büros, Fabrikhallen, Klassenzimmern und Wohnzimmern in Amerika und darüber hinaus, lernen wir in größtmöglichem Umfang, was passiert, wenn wir die Wahrheit missachten.

Wir sehen es in unseren Gerichtssälen – dem Ort, der vielleicht am meisten dazu bestimmt ist, die Wahrheit ans Licht zu bringen. Doch hier wird nicht unparteiisch nach Gerechtigkeit gestrebt, sondern es werden politisch motivierte Lügen verbreitet.

PT_DE

Nehmen Sie zum Beispiel Fani Willis, die Staatsanwältin, die Donald Trump und 18 weitere Personen wegen Wahlbeeinflussung in Georgia angeklagt hat. Sie verwendete Steuergelder, um einen unqualifizierten Mann, mit dem sie ein ehebrecherisches Verhältnis hatte, als Leiter der Staatsanwaltschaft einzustellen. Die beiden gaben öffentliche Gelder für gemeinsame romantische Reisen aus und logen darüber. Bei einer Anhörung über diese Verfehlungen und Täuschungen trat Willis in den Zeugenstand, schwor, „die Wahrheit, die ganze Wahrheit und nichts als die Wahrheit“ zu sagen, leistete möglicherweise einen Meineid und verhielt sich trotzig. Nathan Wade, ihr Liebhaber, bestand unter Eid darauf, dass die beiden keine romantische Beziehung und nur minimalen Kontakt hatten, bevor sie ihn einstellte. Die Anwälte legten jedoch eine Analyse der Telefondaten vor, aus der hervorging, dass die beiden in den 11 Monaten vor der Einstellung von Wade „über 2000 Telefongespräche und knapp 12 000 Interaktionen“ geführt hatten – ein Durchschnitt von sechs Anrufen und 36 Textnachrichten pro Tag, und das 11 Monate lang. Was passiert, wenn diejenigen, denen wir die Aufdeckung der Wahrheit anvertrauen, so dreiste Lügner sind?

Wir sehen dasselbe Problem in unseren Netzwerkstudios, bei den Entscheidungen von Führungskräften und Journalisten, bestimmte Informationen auszuwählen, wichtige Informationen wegzulassen, falsche Informationen einzubauen. Nehmen Sie zum Beispiel die Art und Weise, wie die Mainstream-Medien, die von der Rechtschaffenheit ihrer Sache bei der Verfolgung von Trump überzeugt waren, Fani Willis trotz ihrer ethischen Verstöße und Lügen zur Seite standen. In einer CNN-Podiumsdiskussion sagte der ehemalige Bundesstaatsanwalt Jeffrey Toobin ganz offen: „Na und? ... Angenommen, sie hatten diese Beziehung – angenommen, *sie haben gelogen!* Warum sollte sie das in diesem Verfahren disqualifizieren?“

So gehen Eliten, Radikale und normale Amerikaner mit der *Wahrheit* um: „Na und?“

Die Leute interessiert das nicht

Das Streben nach *Wahrheit* ist ein wesentliches Element der Bildung, die ein Vermittler und ein Bollwerk der Wahrheit sein soll. Das Motto der renommiertesten Universität Amerikas, Harvard, ist „Veritas“, lateinisch für Wahrheit.

Im Dezember 2023 wurde die Präsidentin von Harvard, Claudine Gay, des wiederholten akademischen Betrugs überführt: Plagiarismus. Die Universitätsleitung behauptete, es handele sich um reine Nachlässigkeit. Als Gay unter dem Druck von außen schließlich zurücktrat, behaupteten die Mainstream-Medien, sie sei Opfer von politischen Angriffen der Konservativen oder sogar von *rassistischen* Angriffen geworden, weil Gay schwarz ist. *Was also, wenn die Präsidentin der Universität Arbeit stiehlt und darüber lügt? Warum sollte sie sich dadurch disqualifizieren, die Ausbildung der besten Studenten unseres Landes zu beaufsichtigen?*

Im Februar wurde in den sozialen Medien berichtet, dass ein „nicht-binäres“ biologisches Mädchen namens Nex Benedict in einer Toilette einer High School in Oklahoma von Anti-lgbt-Schlägern zu Tode geprügelt wurde. Vizepräsidentin Kamala Harris und der Pressesprecher des Weißen Hauses ergriffen das Wort, um die „lgbtqi+ Jugend“ zu verteidigen. Die nationalen Medien berichteten über kleine Mahnwachen, die von homosexuellen Gruppen abgehalten wurden. glsen (früher bekannt als Gay, Lesbian and Straight Education Network) gab dem Tod von Nex die Schuld an dem „Anti-Trans-Hass, der von Chaya Raichik (Libs of TikTok), bigotten Schulleitern und extremistischen Gesetzgebern verbreitet wurde.“ Doch die von der Polizei berichteten Fakten, die von Bodycam-Aufnahmen ihrer Diskussion mit Nex nach der Schlägerei untermauert werden, zeigen, dass Nex (mit richtigem Namen Dagney und nicht eindeutig „nicht-binär“, wie die Medien behaupteten) die Schlägerei *begann*, indem sie einige jüngere Mädchen provozierte, die sie nicht kannte (keine Tyrannen, die sie regelmäßig drangsalierten). Sie wies keine Anzeichen für ernsthafte körperliche Verletzungen auf und die Autopsieergebnisse zeigen, dass sie nicht an einem Trauma gestorben ist; tatsächlich könnte ihr Tod völlig unabhängig von der Schlägerei gewesen sein. *Wie sieht es also mit den Fakten aus? Anti-lgbt Gewalt ist real!*

Solche Beispiele sind an der Tagesordnung. Überall, wo Sie hinschauen, werden Fakten und Wahrheit durch Erzählungen und Verdrehungen unterdrückt: in unseren Medien, in der politischen Klasse, im Großkapital, in der Unterhaltung, im Bildungswesen. Wenn die Lüge politischen, finanziellen, ehrgeizigen oder romantischen Zielen dient, sind Menschen überall bereit, die Wahrheit zu verbiegen.

Aber die Wahrheit ist, dass sich die Wahrheit nicht verbiegen lässt.

Wahrheit und Lüge verschwimmen

Die Wahrheit mit „Na und?“ abzutun, ist eine Pandemie. Unsere Politiker – und, um die Wahrheit zu sagen, die meisten von uns – haben es sich zu *Lebensart gemacht*, Informationen selektiv zu präsentieren, pauschale Verallgemeinerungen vorzunehmen und vorschnell zu urteilen, wenn dies unserer Politik, unseren Vorurteilen oder unserem *Willen* nützt.

Heutzutage ist es keine Schande zu lügen. Es ist den Menschen einfach egal. In einem Zeitalter der Informationsflut und der subjektiven Erzählungen *erwarten* die Menschen kaum noch, dass man ihnen die Wahrheit sagt.

Und die Technologie ermöglicht es, Lügen mit atemberaubender Geschwindigkeit und Leichtigkeit zu verbreiten. Wir gehen oft sehr sorglos mit den Informationen um, auf die wir stoßen. Es ist üblich, einen Blick auf eine Schlagzeile zu werfen und zu denken, dass man die ganze Geschichte kennt. Eine Studie von Informatikern der Columbia University und des französischen Nationalinstituts aus dem Jahr 2016 hat gezeigt, dass 6 von 10 Links in den sozialen Medien geteilt werden, ohne dass der Teilende den Artikel gelesen hat. Wir nehmen uns nicht einmal die Zeit, die Nachrichten wirklich zu verstehen, geschweige denn sie zu überprüfen.

Während wir immer mehr Informationen oberflächlich konsumieren, sind immer mehr dieser Informationen einfach falsch. In vielen Fällen sind sie sogar absichtlich irreführend. Das Ergebnis ist, dass unser Blick auf die Realität verzerrt wird. Wir wissen nicht mehr, was wir glauben können. Die Unterscheidung zwischen Wahrheit und Lüge wird zu einer immer größeren Herausforderung. In der Zwischenzeit stehen denjenigen, die Fehlinformationen verbreiten wollen, immer mehr Werkzeuge zur Verfügung – Werkzeuge, die schnell schockierend mächtig werden.

In einer Studie der Australian National University, die am 13. November 2023 veröffentlicht wurde, wurden Menschen gebeten, Bilder von menschlichen Gesichtern zu betrachten und zu erkennen, welche Fotos echt waren und welche von künstlicher Intelligenz erstellt wurden. Die computergenerierten Bilder waren so lebensecht, dass mehr Menschen glaubten, die von der KI generierten Gesichter seien menschlich, als die Gesichter von echten Menschen.

Jetzt erzeugt die „Deepfake"-Technologie hyperrealistische Videos, die selbst das anspruchsvollste Auge täuschen können. Eine neue KI-Anwendung namens Sora erstellt hochentwickelte Videos aus Textanweisungen. Geben Sie „Historische Aufnahmen von Kalifornien während des Goldrausches" ein und Sie werden bald eine ausgedehnte Sequenz mit atemberaubenden Panorama-Drohnenaufnahmen einer geschäftigen, baufälligen Stadt aus der Mitte des 18. Jahrhunderts sehen, die an einem kleinen Bach in den Bergen gebaut wurde – eine komplette Fälschung. Geben Sie „Überwachungsvideo von KGB-Agenten bei der Verabreichung einer tödlichen Injektion an Alexej Nawalny" ein, und das Programm könnte diese Szene innerhalb von Minuten erzeugen.

Wenn wir keine hinterhältige, schurkische Fantasie haben, können wir uns nicht wirklich vorstellen, welche Probleme diese Technologie verursachen kann. Die *meisten* Menschen informieren sich heute durch digitale Texte, Fotos und Videos. Viele Umfragen bestätigen, dass die wichtigste Quelle der Generation Z für Nachrichten TikTok ist.

Was kann getan werden, um die Täuschung einzudämmen, insbesondere die technologische Täuschung? Barack Obama sagt, er habe die Antwort. Aber in Wahrheit liegt seine „Antwort" an der Wurzel des Problems.

„Nicht die absolute Wahrheit"

Im April 2022 hielt Obama an der Stanford University eine Rede über Desinformation. Sie war so geschickt formuliert, dass sie wie ein rationaler und fairer Versuch wirkte, die Spaltung der Gesellschaft zu überwinden und die Menschen zu einen.

Der Weg, gefährliche Informationen einzuschränken, sei, die Macht der Bundesregierung zu stärken, um sie zu kontrollieren. Er warnte jedoch vor dem Totalitarismus Chinas, das Internetinhalte stark einschränkt, und Russlands, das seine Bürger mit Desinformationen füttert. Amerikas Vorbild sei Europa und sein Digital Services Act. (Erfahren Sie, warum dieses Gesetz, das im Januar in Kraft getreten ist, besorgniserregend ist, in „Der Krieg der EU gegen die Meinungsfreiheit", Seite 12).

„Dies ist eine Chance", sagte Obama. „Es ist eine Chance, die wir begrüßen sollten, wenn Regierungen sich eines großen, wichtigen Problems annehmen und beweisen, dass Demokratie und Innovation nebeneinander bestehen können." Das alles klang typisch für einen amerikanischen Demokraten, der viel regiert. Dann sagte er dies: „Es ist eine Chance für uns alle, für die Wahrheit zu kämpfen – nicht für die absolute Wahrheit, nicht für eine feststehende Wahrheit, sondern für das, von dem wir tief im Inneren wissen, dass es wahrer ist, dass es richtig ist" (Hervorhebung durchgehend hinzugefügt).

Seiner Ansicht nach gibt es keine absolute Wahrheit. Es gibt keine feste Wahrheit.

Was folgt, wenn das Konzept der *absoluten Wahrheit* durch das ersetzt wird, von dem wir tief im Inneren wissen, dass es wahrer ist? In Ermangelung absoluter Wahrheiten können Sie glauben, was immer Sie wollen, was immer zweckmäßig ist. Das kann sich im Laufe der Zeit ändern, von Tag zu Tag, von Augenblick zu Augenblick.

In der Praxis sind Sie jedoch nicht frei zu glauben, was Sie wissen, dass es wahr ist. Sie müssen das akzeptieren, *was die Behörden* als „Wahrheit" bezeichnen. Obama nannte mehrere Beispiele für „Desinformation", die die Regierung zensieren sollte, darunter „unorthodoxe" Ansichten über den Klimawandel, Impfstoffe, Wahlbetrug und weiße Vorherrschaft. Die politische Linke hat in jedem dieser Fälle festgelegt, was „Wahrheit" ist, und hat außergewöhnliche Schritte unternommen, um alle Ungläubigen zum Schweigen zu bringen: Mobbing, Deplattforming, Schattenverbot, Zensur, öffentliche Beschämung, Geldstrafen, Inhaftierung und Exil. Das ist der „Kampf für die Wahrheit", den Herr Obama beschreibt – die Wahrheit, wie *er* sie definiert.

Wenn die Wahrheit nicht von einer höheren Autorität definiert wird, sondern von demjenigen, der die Macht innehat, setzt sich nicht nur die Lüge durch, sondern auch die Tyrannei.

Vater der Lügen

Die Vorstellung, dass wir „tief im Inneren" wissen, was wahr ist, ist, offen gesagt, eine Lüge des Teufels.

Es war das erste, was er im Garten Eden sagte, um Eva davon zu überzeugen, dass *Gott Selbst* ein Lügner war: „[S]ondern Gott weiß: an dem Tage, da ihr davon esst, werden eure Augen aufgetan, und ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist." *Hört nicht auf Ihn, sagte er. Ihr wisst selbst, was gut und was böse ist. Ihr wisst in eurem Inneren, was richtig und was falsch ist. Entscheidet selbst.*

„... Wenn er die Lüge redet, so redet er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge" (Johannes 8, 44). Das ist eine Zusammenfassung des Charakters des Satans, des Teufels, direkt von Jesus Christus. Das ist die *Wahrheit* über den Ursprung der Lüge. Doch die Menschen, die sie zuerst hörten, lehnten sie ab (Verse 45-47). Und die heutige Gesellschaft erkennt kaum die Existenz des Bösen an, geschweige denn des Teufels. Da sie also seine Machenschaften nicht kennen, sind sie seinen Angriffen schutzlos ausgeliefert (2. Korinther 2, 11).

Erkennen Sie: Sie werden vom Teufel *keine Wahrheit* erfahren, denn er hat *keine Wahrheit* in sich. Selbst wenn er Fakten oder Wahrheit vermittelt, vermischt er sie mit Irrtum. Und ob Sie es glauben oder nicht, die Schrift offenbart, dass dieses Wesen der *Gott* dieser Welt ist! (2. Korinther 4, 4). Er hat diese ganze Welt mit Täuschung überzogen (Offenbarung 12, 9). In dem Maße, wie der Einfluss des Teufels zunimmt, nehmen auch die Fälschungen und Lügen zu.

Hüten Sie sich vor Täuschung. Der Teufel ist immer dabei, die Wahrheit zu verschleiern, zu diskreditieren und zu verunglimpfen. Und wenn er die Menschen erst einmal verwirrt hat, glauben sie am Ende einfach, was immer sie wollen, und „wissen, was gut und böse ist", ohne zu merken, dass sie unter seinem Einfluss stehen. In vielen Fällen kümmert es sie nicht einmal, ob das, was sie glauben, wahr ist.

Studien haben ergeben, dass Menschen *Fakten*, die dem widersprechen, was sie bereits glauben, oft einfach ignorieren. In einigen Fällen sind sie sogar noch stärker von ihren falschen Überzeugungen *überzeugt*. In seinem Buch *The Catalyst* schreibt Jonah Berger, dass in diesen Studien „statt falsche Überzeugungen zu ändern, die Begegnung mit der Wahrheit oft falsche Wahrnehmungen verstärkte. Wenn man den Menschen korrekte Informationen gab, war es wahrscheinlicher, dass sie genau das Gegenteil glaubten".

In Anbetracht der weiten Verbreitung von Falschinformationen und Fake News können Sie verstehen, warum die Menschen skeptisch sind. Doch wenn Satan uns in Bezug auf die Wahrheit verwirren kann, werden wir sehr anfällig für seine Täuschungen. Er kann uns auf den Weg zu immer größeren Absurditäten führen: *Die Regierung spioniert die Bürger aus und zensiert die Meinungsfreiheit, um die Demokratie zu schützen. Das Niederbrennen von Gebäuden ist Gerechtigkeit. Männern zu erlauben, Frauenklos zu benutzen, ist Liebe.* All diese Fiktionen beginnen damit, dass die Menschen die tatsächliche Wahrheit nicht schätzen, sondern *ihre eigene* „Wahrheit" hochhalten.

Die Prophezeiung aus Jesaja 5, 20 ist heute besonders aktuell: Der Teufel hat die Menschen so verwirrt, dass sie das Böse gut und das Gute böse nennen. Sie können nicht zwischen Licht und Dunkelheit, süß und bitter unterscheiden. In der Tat verwechseln die Menschen heute regelmäßig Tyrannei mit Demokratie, Unterwerfung mit Freiheit und sogar männlich mit weiblich.

Wir glauben, wir können die Wahrheit verbiegen, wenn es bequem oder „notwendig" ist. Aber in Wirklichkeit haben wir und unsere Gesellschaft *uns selbst* verbogen und gebrochen, als wir unsere Worte und Taten gegen die unveränderliche, unbewegliche, unzerbrechliche, absolute *Wahrheit* geknallt haben.

Mutig für die Wahrheit

„Diese sechs Dinge hasst der Herr, diese sieben sind ihm ein Gräuel: stolze Augen, falsche Zunge, Hände, die unschuldiges Blut vergießen, ein Herz, das arge Ränke schmiedet, eilige Füße, die zum Bösen laufen, ein falscher Zeuge, der frech Lügen redet, und wer Streit zwischen Brüdern anrichtet" (Sprüche 6, 16-19). Gott hasst Lügen, weil Er weiß, welch schrecklichen Schaden sie anrichten.

Was denkt Er, wenn Er die allgegenwärtige *Selbstgefälligkeit* über den Betrug sieht? In Jeremia 5 prophezeit Er eine Zeit, in der offenbar *niemand* in den englischsprachigen Nationen der Endzeit (verkörpert durch Israels Hauptstadt Jerusalem) das Urteil vollstrecken oder nach der Wahrheit suchen würde!

Seiner Ansicht nach schwören *sogar religiöse Menschen* falsch (Vers 2). Eine von *Psychology Today* durchgeführte Untersuchung mehrerer Studien über die Verbreitung von Lügen ergab, dass „tief religiöse Menschen das Lügen negativer sehen als ihre weniger religiösen Gegenstücke. Wenn es jedoch um den eigentlichen Akt des Lügens geht, ... fanden wir heraus, dass *religiösere Menschen tatsächlich eher dazu neigen zu lügen als weniger religiöse Menschen*" (27. September 2022). Lügen ist nicht nur ein Problem einiger weniger Führungspersönlichkeiten in Politik, Strafverfolgung und Bildung. In den Augen Gottes ist dies ein *universelles* Problem.

„Entsetzliches und Abscheuliches ist im Land geschehen: Die Propheten weissagen falsch, und die Priester herrschen auf eigene Faust, und mein Volk liebt es so. Was werdet ihr aber am Ende von (all)dem tun?" (Verse 30-31; Elberfelder Bibel). Ja, die Menschen haben sich so sehr an die Lüge gewöhnt, dass sie die Wahrheit nicht mehr *wollen*. Sie *wollen* belogen werden!

Jeremia war tief betrübt über diese Sünden (Jeremia 9, 1). „... Denn es sind lauter Ehebrecher und ein *treuloser Haufe*", beklagte er (Vers 2). *Niemand* sucht nach der Wahrheit. „Sie spannen ihre Zunge wie einen Bogen. Lüge und keine Wahrheit herrscht im Lande. Sie gehen von einer Bosheit zur andern, mich aber achten sie nicht, spricht der Herr" (Vers 3). Ja, *überall* setzen Menschen Betrug als Waffe ein und verbreiten absichtlich Lügen.

Was für eine Tragödie, wenn Lügen zur gängigen Praxis werden. Gott warnt: *Hütet euch – traut niemandem:* „*Ein Freund täuscht den andern*, sie reden kein wahres Wort. *Sie haben ihre Zunge an das Lügen gewöhnt.* Sie freveln, und es ist ihnen leid umzukehren. Es ist allenthalben nichts als Trug unter ihnen, und vor lauter Trug wollen sie mich nicht kennen, spricht der Herr" (Verse 4-5).

Das ist der Zustand unserer Welt. Jeder betrügt; niemand spricht die Wahrheit. Die Menschen sind nett zu den anderen, dann aber hinter ihrem Rücken verletzend (Vers 8). Barack Obama *klingt* vernünftig, aber er will die verfassungsmäßigen Freiheiten der Amerikaner abbauen und die Tyrannei einführen!

Wenn Menschen sich der Täuschung hingeben, schneiden sie sich von Gott ab (Vers 6). Gott ist der „Gott der Wahrheit" (5. Mose 32, 4). Diese Welt lebt in Täuschung – und durch diese Täuschung entfernt sie sich von Gott.

„Ich muss über die Berge weinen und heulen und über die Weidegründe in der Steppe klagen; denn sie sind verheert, dass niemand hindurchzieht und man auch kein Vieh blöken hört. Die Vögel des Himmels und das Vieh sind geflohen und fort" (Jeremia 9, 9). Gott hat *bereits* damit begonnen, Sein Urteil über diese Nation zu vollstrecken.

Gott möchte, dass wir „tapfer für die Wahrheit" sind – Kämpfer, die die Wahrheit verteidigen und nach ihr leben. Er kann nicht lügen (Titus 1, 2). Er hat sich vorgenommen, niemals zu lügen. Das ist Sein Charakter, und das ist der Charakter, den Er in den Menschen sehen möchte. Er will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen (1. Timotheus 2, 4).

Angesichts der Lügen und des Betrugs, die diese Welt verschlingen, ist ein solches Engagement für die Wahrheit dringend erforderlich. Wir müssen uns in unserem eigenen Leben und in unseren Familien tapfer für die Wahrheit einsetzen. Wir müssen unsere Kinder lehren, wahrhaftig zu sein. Und wir müssen uns selbst an einen göttlichen Standard der Ehrlichkeit und Wahrheit halten. Das ist schwieriger, als die meisten Menschen denken.

„Was ist Wahrheit?"

Als Jesus Christus vor Gericht stand, sagte dieser sündlose Mann, der der Gotteslästerung, der Ketzerei und des Aufruhrs beschuldigt worden war, dem römischen Statthalter Pontius Pilatus: „Da sprach Pilatus zu ihm: So bist du dennoch ein König? Jesus antwortete: Du sagst es: Ich bin ein König. Ich bin dazu geboren und in die Welt gekommen, dass ich die Wahrheit bezeuge. Wer aus der Wahrheit ist, der hört meine Stimme" (Johannes 18, 37). Christus sprach von der Wahrheit – nicht von einer unbestimmten, flexiblen Auffassung dessen, was „wahrer" ist, sondern von der reinen und einzigen absoluten Wahrheit. Die Wahrheit, von der er Zeugnis ablegte, ist die Wahrheit, die wir tatsächlich *erfahren* können, wenn wir Seine Stimme hören und sie annehmen wollen.

Dieser gelehrte römische Beamte antwortete bekanntlich: „Was ist Wahrheit?"

Pilatus hatte keine Ahnung, was Wahrheit ist. Und das gilt zunehmend auch für unsere heutige Welt. Die Menschen sind zutiefst verwirrt über die Wahrheit.

In diesem Prozess sagte Pilatus, er habe keine Schuld an Jesus gefunden, aber er gehorchte dem Willen des wahnsinnigen Mobs und ließ ihn geißeln und dann kreuzigen. Wie schwach, wie pervers, wie ungerecht war dieser Mann, der in einer Welt ohne Absolutheit lebte.

In seinem Artikel vom Januar 2024 „Was ist Wahrheit?" schrieb Gerald Flurry über diesen Vorfall, dass Christus *seine Frage beantwortet hätte,* wenn Pilatus bereit gewesen wäre, der Wahrheit zu gehorchen. „*Sündigen* Sie auch, wenn Sie fragen: ‚Was ist Wahrheit?' und sich weigern, dieser Wahrheit zu glauben, zu gehorchen und danach zu handeln?" Herr Flurry schrieb. „Wir können nicht weiter sündigen, weiterhin den Sohn Gottes kreuzigen und erwarten, dass Gott, die einzige Quelle der Wahrheit, uns offenbart, was Wahrheit ist."

Ja, Wahrheit ist etwas, das *Gott offenbart.* Das ist die Grundlage für alles, was absolut *wahr* ist. „Dein Wort ist Wahrheit", sagte Jesus Christus (Johannes 17, 17). Die ganze Schrift ist durch Gottes Eingebung gegeben und ist für uns nützlich (2. Timotheus 3, 16). Die ganze Bibel ist Wahrheit – Wahrheit, auf die wir uns verlassen können, auf die wir unser Leben setzen können. Sie stellt nicht einfach nur Fragen, stellt Hypothesen auf, wirft Vermutungen und Spekulationen aus. Sie gibt Antworten. (Dies ist eine Wahrheit, die Sie beweisen können. Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre *Die Bibel auf die Probe gestellt* an.)

Als Gott Adam und Eva von dem Baum erzählte, der zum Tod führt, sagte Er *die Wahrheit.* Sie konnten sie nicht mit ihren Sinnen wahrnehmen – aber hätten sie Ihm geglaubt und danach gelebt, hätten sie nach dieser Wahrheit *gelebt*.

„Da sprach nun Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und *werdet die Wahrheit erkennen*, und *die Wahrheit wird euch frei machen*" (Johannes 8, 31-32).

Lügen fesseln uns. Die Wahrheit befreit uns.

Auch wenn wir es nicht wahrhaben wollen, haben wir *alle* Elemente der Täuschung in unserem Denken – Vorstellungen, die nicht ganz wahr sind: falsche Vorstellungen über andere Menschen; falsche Vorstellungen, die wir unwissentlich von einer getäuschten Welt übernommen haben; falsche Wahrnehmungen über uns selbst. Wir müssen dafür kämpfen, sie auszuräumen. Wir müssen die Wahrheit in unserem Leben in jedem Detail hervorheben.

Wir müssen der Wahrheit, die Gott uns offenbart, glauben, gehorchen und danach handeln – oder wir werden getäuscht.

Studieren Sie Gottes Wort der Wahrheit und halten Sie daran fest. Seien Sie tapfer für die Wahrheit. Hüten Sie sich vor Betrug. Meiden Sie alle Formen der Lüge in Ihrem eigenen Leben. Seien Sie ein *Mensch der Wahrheit* – aufrichtig und wahrhaftig, ein Mensch, der zu seinem Wort steht. Die Wahrheit macht Sie frei! Nutzen Sie diesen wunderbaren Segen voll aus. Und bereiten Sie sich auf die Zeit vor, in der Gottes Wahrheit – die absolute, unumstößliche Wahrheit – diese *ganze Welt* von all ihrem Betrug und ihren Lügen befreien wird.